

CSU Gemeinderatsfraktion Unterhaching

Herrn Bürgermeister

Wolfgang Panzer

Rathausplatz 1

82008 Unterhaching

Unterhaching 11.03.2019

Sehr geehrter Herr Panzer,

die CSU Fraktion stellt hiermit folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen,

die Gemeinde Unterhaching wird, sobald es die Gesetzeslage zulässt, auf die Erhebung von Erschließungsbeiträgen für bereits ganz oder zum Teil ausgebaute Straßen verzichten.

Begründung:

Die Bayerische Staatsregierung will mit einem neuen Gesetz bei den Erschließungsbeiträgen für bebaute und nicht abgerechnete Straßen für Rechtssicherheit sorgen.

Nach dem vorliegenden Gesetzentwurf können Kommunen bei über 25 Jahren zurückliegenden Altfällen auf die Erhebung der Erschließungsbeiträge voll verzichten, ohne dass die Entscheidungsträger der Untreue bezichtigt werden können.

Damit ist es nicht mehr notwendig bis zum 31.03.2021 entsprechende Beitragsbescheide zu erstellen.

Dies gilt insbesondere für einseitig bebaute Straßen und deren nicht notwendigem Ausbau, wie z. B. dem Perlacher Forstweg. Zumal bei einer späteren Bebauung durch Erschließungsverträge die Straßenausbaukosten auf den jeweiligen Investor übertragen werden können. Dies ist auch bisher schon bei Neubaumaßnahmen so gehandhabt worden.

Der Gemeinde würde also bei später notwendigen Ausbaumaßnahmen kein finanzieller Verlust entstehen. Zudem erhalten die Kommunen aus dem Staatshaushalt jährlich € 150 Mio. für Straßenausbaukosten.

Da bei einer anderen Entscheidung des Gemeinderates Grundstückseigentümer mit hohen fünfstelligen Beträgen an den Erschließungskosten beteiligt werden müssten, muss die Gemeinde bereits jetzt im Vorfeld für Sicherheit und Klarheit bei den Bürgern sorgen.

Mit freundlichen Grüßen



Richard Raiser

Fraktionsvorsitzender



Franz Felzmann